

Außerschulischer Lernort - fremde Schüler in den Griff bekommen?

Beitrag von „Elternschreck“ vom 17. Februar 2014 17:55

Zitat Ara84:

Zitat

Ein Junge hat ständig mit Absicht Geräusche gemacht, während ein paar Mädels jede Bitte um Ruhe völlig ignoriert haben.

Zitat Raket-O-Katz :

Zitat

Hat die Kollegin gar nicht auf die störenden Schüler reagiert?

Das habe ich mich auch gefragt, geehrter Raket-O-Katz ! Aber wahrscheinlich kann sie sich selbst bei ihren Schülern nicht durchsetzen. So ein o.g. Verhalten geht gar nicht. Da hätte sie ihre Schüler richtig zusammenscheißen müssen.

Zitat Ara84 :

Zitat

Wahrscheinlich liegt es auch zu großen Teilen an mir... die Lehrerin hat mich zwar schon gewarnt, dass es eine schwierige Klasse sei, nach dem Kurs aber auch gemeint, ich hätte zuviel Schüler-Lehrer-Fragepingpong gespielt.

Aha, Lehrerin bekommt ihre Klasse selbst disziplinarisch nicht in den Griff und schiebt es auf die vermeintlich falsche Methodik des Vortragenden. Kennen wir das nicht von irgendwo her ?

Als Lehrer würde ich mir folgende Fragen stellen und dementsprechend handeln : 1. Kann die Klasse sich außerhalb der Schule so benehmen, wie es sich gehört ? Wenn nicht, muss das Benehmen vorher in der Schulstube trainiert werden. 2. Trägt das Benimmtraining Früchte ? Wenn nicht, wird mit der betreffenden Klasse kein außerschulischer Lernort aufgesucht und aus die Maus !

Ich würde mir um die Methodik keinen großen Kopf machen, geehrter Ara84 ! Vielleicht beim nächsten mal versuchen, passive Schüler im Gespräch mehr einzubinden (Schüler muss man ab und zu aufwecken), an der Stimmführung und Körpersprache feilen, und gut ist ! Die Schüler

müssen zuhören und basta !

Benehmen und Disziplin sind nicht verhandel- und interpretierbar ! ~~8~~_{not found or type unknown}